

RS OGH 1978/1/16 12Os184/77

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.01.1978

Norm

StGB §90 Abs1

Rechtssatz

Die Zufügung einer nicht unbeträchtlichen (wenngleich noch nicht schweren) Verletzung (mit einem Glasstück) ohne irgendeinen allgemein verständlichen oder gar wertorientierten Grund (wie etwa im Zuge eines ärztlichen Eingriffes oder einer Sportausübung), nur um der Verletzung selbst willen, widerspricht - als reiner und nicht ungefährlicher Mutwillensakt gegen die Körperintegrität - den guten Sitten.

Entscheidungstexte

- 12 Os 184/77

Entscheidungstext OGH 16.01.1978 12 Os 184/77

Veröff: SS 49/9 = JBI 1978,385 = EvBI 1978/184 S 580 = RZ 1978/100 S 199 (mit Anmerkung von Kienapfel)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0092868

Dokumentnummer

JJR_19780116_OGH0002_0120OS00184_7700000_005

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at